

A U S S C H R E I B U N G



**Internationale bundesoffene Bayerische Meisterschaft
und
Süddeutsche Meisterschaft im Inline-Speedskating
am 11. und 12. Juni 2016 in Bayreuth**



**7. Deutschen Bahnmeisterschaften für Blinde und Sehbehinderte
im Speedskating (am 11. Juni).**

mit Wertung für **Kids Inline Cup** und **BIC Altersklassenwertung**
sowie **Sprint Inline Cup** 300m (am 11. Juni)

- Veranstalter: Bayerischer Rollsport- und Inline-Verband e. V. (BRIV)
Leitung: Vorsitzender der Sportkommission für Inline-, Fitness- und Speedskating,
Marcel Dierer
- Ausrichter,
Organisator: Bayerischer Rollsport- und Inlineverband e. V. (BRIV)
und Bayreuther Turnerschaft v. 1861 e.V., Elke Hertrich, Elsastr. 5, 95445 Bayreuth
- Teilnahmeberechtigt: **Jedermann**. Für die Wertung zur **Bayerischen Meisterschaft** können nur Läufer/innen berücksichtigt werden, die Mitglied in einem dem BRIV bzw. BEV angeschlossenen Verein sind und eine gültige Lizenz des DRIV bzw. DESG vorweisen können. Für die Wertung zur **Süddeutschen Meisterschaft** können nur Läufer/innen berücksichtigt werden, die eine gültige Lizenz des DRIV bzw. DESG vorweisen können und einem süddeutschen Verband angehören.
Für die Deutschen Bahnmeisterschaften für Blinde und Sehbehinderte im Speedskating sind alle deutschen Skater/innen mit Sehschädigung und Blindheit startberechtigt. In die Wertungsliste der Deutschen Bahnmeisterschaften können allerdings nur die Skater/innen übernommen werden, die im Besitz einer vom Deutschen Rollsport- und Inline-Verband ausgegebenen Lizenz sind.
Als Sportgerät sind Inline-Skates und konventionelle Rollschuhe zugelassen.
- Meldegebühren:
- | | |
|--|-----------|
| <u>Süddeutsche Meisterschaft (inkl. BM für bayerische Läufer):</u> | |
| Masters, Aktive, Junioren A, Junioren B | 22,00 EUR |
| Kadetten, Schüler A, B, C, D | 12,00 EUR |
| <u>sonstige Teilnehmer:</u> | |
| Masters, Aktive, Junioren A, Junioren B | 10,00 EUR |
| Cadetten, Schüler A, B, C, D, Anfänger | 5,00 EUR |
| <u>Sprint Inline Cup, KIC, BIC Altersklassenwertung:</u> | |
| Sammelanmelder sind bereits gemeldet | |
| Einzelmeldung für alle relevanten Klassen | 10,00 EUR |
| <u>Deutsche Meisterschaft für Blinde und Sehbehinderte</u> | |
| Aktivenklasse, Masters, Junioren A u. B | 20,00 EUR |
| Cadetten, Schüler A, B, C, D | 10,00 EUR |

Für die Meldung ist die zur Verfügung gestellte Excelliste zu verwenden.

Mit der Meldung erkennen die Vereine und Sportler an, dass die Meldegebühren auch bei Nichtantreten zur Meisterschaft fällig werden (Ausnahme bei Vorliegen eines Attestes). Sämtliche Meldegebühren sind von den meldenden Vereinen bei der Startnummernausgabe in bar zu entrichten. Bei Nichtantreten zu den Wettkämpfen verfällt die Meldegebühr an den Veranstalter. Vereine, die nicht erscheinen, erhalten eine Rechnung.

- Meldeschluss: **20.05.2016** (Nachmeldungen sind unter Zahlung der doppelten Meldegebühr möglich.)
Meldeadresse: Die Meldungen sind zu richten an:
Elke Hertrich, Elsastr. 5, 95445 Bayreuth, elke.hertrich@web.de
Die schriftlichen Meldungen müssen enthalten:
Vor-, Zuname und Geburtsdatum, **wenn vorhanden die Lizenznummer des DRIV bzw. der DESG**, Vereinszugehörigkeit, Wettkampfklasse, Name des Betreuers, **Schadensklasse (falls erforderlich)**. Mit der Meldung ist die Amateureigenschaft, die Haftpflichtklausel und das Bestehen einer Haftpflichtversicherung zu bestätigen.

Wettkampfstätte:	Folker-Naumann-Bahn, Sportgelände der BTS, Am Mühlgraben, 95445 Bayreuth 1 Runde: 200 m Bahnbreite: 7 m Kurvenerhöhung: 6 % linear Kurvenradius: 17,25 m Belag: Feinasphalt
Haftpflicht- ausschluss:	Eine Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Von diesem Haftungsausschluss ausgenommen ist eine Haftung auf Grund grober Fahrlässigkeit und Vorsatz sowie für Personenschäden (Schäden am Leben, Körper oder Gesundheit einer Person). Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritter, derer sich der Veranstalter im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient bzw. mit denen er zu diesem Zweck vertraglich gebunden ist.
Wettkampfbeginn:	siehe Ablaufplan
Training:	an den Wettkampftagen jeweils ab einer Stunde vor dem ersten Start
Meldeort, Start- nummernausgabe u. Nachmeldungen:	Folker-Naumann-Bahn, BTS-Sportgelände, Am Mühlgraben, 95445 Bayreuth Samstag, 11.06.2016 ab 08:30 Uhr Die Startnummern werden vereinsweise gegen ein Pfand von 20 Euro bzw. Ausweis pro Verein ausgegeben.
Wettkampfgericht:	Bayerischer Rollsport- und Inlineverband e. V. in Zusammenarbeit mit den Süddeutschen Landesverbänden Oberschiedsrichter: Henning Roos (RIV-NRW)
Reglement:	Es gelten die Reglements des DRIV und der FIRS, jeweils in den aktuell gültigen Fassungen. <u>Bitte beachten:</u> Die Sportler müssen bei den Einzelstrecken im Vereinstrikot an den Start gehen. Bei Staffelläufen müssen die Läufer einer Staffel das gleiche Trikot tragen. Werden von einem Verein zwei Staffeln gestellt, müssen diese gut voneinander unterscheidbar sein.
Startnummern:	Die Startnummern sind von allen Wettkampfteilnehmern nach Anweisung des Wettkampfgerichtes zu tragen. Geht ein Läufer ohne seine Startnummer (außer bei den Staffeln) bzw. mit schlecht erkennbarer Startnummer an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält bei diesem Lauf keine Wertung.
Auslosungen:	Die Auslosung der Startreihenfolge und der Gewandtheitsläufe erfolgen durch das Schiedsgericht und werden rechtzeitig bekanntgegeben.
Protestgebühr:	Die Protestgebühr beträgt € 60,-. Bei Ablehnung verfällt diese Gebühr an den Veranstalter.
Wertung:	<u>Bayerische Meisterschaft:</u> Der/Die erstplatzierte bayerische Läufer(in) ist Bayerische(r) Meister(in) über diese Strecke in der entsprechenden Altersklasse. Die erst-, zweit- und drittplatzierten bayerischen Läufer(innen) einer Strecke erhalten Gold-, Silber- und Bronzemedailen. <u>Süddeutsche Meisterschaft:</u> Der/Die erstplatzierte süddeutsche Läufer(in) ist Süddeutsche(r) Meister(in) über diese Strecke in der entsprechenden Altersklasse. Die erst-, zweit- und drittplatzierten süddeutschen Läufer(innen) einer Strecke erhalten Gold-, Silber- und Bronzemedailen. <u>Gesamtwertung (internationale bundesoffene Wertung):</u> Die drei Erstplatzierten der Gesamtwertung erhalten einen Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die Gesamtwertung ergibt sich durch Addition der Platzierungen in den Einzelläufen. Sieger ist, wer die wenigsten Gesamtpunkte hat. Geht ein/e Läufer/in nicht an den Start, so erhält er/sie den letzten Platz seiner/ihrer Klasse dieses Rennens plus drei Punkte. In den Altersklassen Masters, Aktive und Junioren A/B wird die Gesamtplatzierung (für alle für den BIC gemeldeten Läufer) in die <u>BIC Altersklassenwertung</u> eingebracht. <u>DM der Blinden und Sehbehinderten:</u> Der Sieger eines jeden Wettkampfs in der Aktivenklasse ist Deutscher Meister über diese Strecke. Die Sieger in den anderen Altersklassen sind jeweils Deutsche Altersklassenmeister in ihrer Altersklasse. Die Erst-, Zwei- und Drittplatzierten eines jeden Wett-

kampfs erhalten die entsprechenden Urkunden sowie Gold-, Silber- und Bronzemedail-
len. Ein Läufer erhält aber nur dann eine Medaille, wenn er die gesamte Strecke, bei
der er an den Start gegangen ist, zurückgelegt hat und bei der Siegerehrung persönlich
anwesend ist. Darüber hinaus erhalten alle weiteren Teilnehmer eine Teilnehmerurkun-
de.

- Quartiere: Diese werden von den Vereinen direkt bestellt. Ein Zimmernachweis ist beim Fremden-
verkehrsverein Bayreuth (Tel: 0921/88588 oder www.bayreuth.de) erhältlich.
Wohnmobile und Zelte können in begrenzter Anzahl auf dem Vereinsgelände **nur mit
Voranmeldung bis zum 20.05.** untergebracht werden (€ 10,00 pro Nacht für ein Zelt,
bzw. Wohnmobil).
- Sonstiges: Es besteht für alle Teilnehmer Sturzhelmtragepflicht, sobald die Bahn betreten wird.
Zuwiderhandlungen beim Betreten oder vor Verlassen der Bahn werden mit Disqualifi-
kation geahndet. Weiteren Schutzausrüstungen (z. B. Handschoner) nach WKO werden
empfohlen.
- Informationen: Aktuelle Informationen und Änderungen werden im Internet unter
<http://www.bayerncup.de> und www.bayreuther-turnerschaft.de bekannt gegeben.
- Wettkampfklassen Sollten in einer Altersklasse weniger als drei Teilnehmer am Start sein, kann das Ren-
nen zusammen mit einer anderen Altersklasse gestartet werden, die Teilnehmer wer-
den jedoch getrennt in ihrer Altersklasse gewertet.
Die Gewandtheitsläufe werden gemäß Nachwuchsförderungskonzept vor Ort ausgelost.
Es finden Einzelläufe statt. Je nach Teilnehmeranzahl werden die 500 m der Schüler A
bis Aktive, die 300 m der Schüler B, die 30 m der Schüler C und D in Vor-, Zwischen-
und Endläufen ausgetragen.

Masters AK 30 bis 70

Damen

Herren

*Die Altersklassen werden getrennt gewertet. Je nach Teilnehmerzahl werden die Langstrecken der Masters
bei den Damen und bei den Herren altersklassengemischt ausgetragen.*

Jahrgänge 1986 und älter (10er AK-Stufen)

500m, 1000m, 3000mP

500m, 1000m, 3000mP

Aktive

Damen

Herren

Jahrgänge 1996 und älter

300m, 500m SA, 5000mP, 10.000mA

300m, 500m SA, 5000mP, 10.000mA

Junioren A

Damen

Herren

Jahrgänge 1997 und 1998

300m, 500m SA, 5000mP, 10.000mA

300m, 500m SA, 5000mP, 10.000mA

Junioren B

Damen

Herren

Jahrgänge 1999 und 2000

300m, 500m SA, 3000m, 5000mA

300m, 500m SA, 3000m, 5000mA

*Die 300m Einzelstarts der Altersklassen Aktive bis Junioren B werden für den Sprint Inline Cup im Rahmen
des BayernInlineCups gewertet, wenn dafür vorab gemeldet wurde. Masters, Cadetten und Schüler A können
ebenfalls für die 300m Einzelstarts (SIC-Wertung) melden*

Cadetten

Damen

Herren

Jahrgänge 2001 und 2002

300m SA, 3000mP, 5000mA

300m SA, 3000mP, 5000mA

Schüler A

Damen

Herren

Jahrgänge 2003 und 2004

Gewandtheit, 320m SA, 2000mP

Gewandtheit, 320m SA, 2000mP

Schüler B

Damen

Herren

Jahrgänge 2005 und 2006

Gewandtheit, 120m SA, 1000m

Gewandtheit, 120m SA, 1000m

Schüler C

Damen

Herren

Jahrgänge 2007 und 2008

Gewandtheit, 30m SA, 300m

Gewandtheit, 30m SA, 300m

Schüler D

Damen

Herren

Jahrgänge 2009 und jünger

Gewandtheit, 30m SA, 100m

Gewandtheit, 30m SA, 100m

Anfänger

gemischt

Jahrgänge werden bei Bedarf aufgeteilt

1 Runde, 2 Runden (oder weniger)

Dreier- oder Zweierstaffeln

Zugelassen sind nur Vereinsstaffeln mit Beschränkung auf 2 Staffeln pro Verein.

JuniorenA, Aktive und Masters Damen	3000 m
JuniorenA, Aktive und Masters Herren	3000 m
Junioren B Damen	3000 m
Junioren B Herren	3000 m
Cadetten Damen	2000 m
Cadetten Herren	2000 m
Schüler A Damen	2000 m
Schüler A Herren	2000 m
Schüler B Damen	1000 m
Schüler B Herren	1000 m
Schüler C, D Damen	1000 m
Schüler C, D Herren	1000 m

Startklassen: Neben der Altersklassen der nichtbehinderten Sportler gelten zudem folgende Startklassen für die DM der Blinden und Sehbehinderten
B1 = vollständig blinde Sportler: Führung an der Hand
B2 = hochgradig sehbehinderte Sportler: Begleitläufer ohne Handführung
B3 = sehbehinderte Sportler: ohne Begleitläufer

Für die Klassifizierung der sehgeschädigten Sportler sind die Vorlage des Schwerbehindertenausweises und eines augenärztlichen Befundes mit der Angabe des Restsehvermögens nach Korrektur, der nicht älter als zwei Jahre ist, notwendig. Bitte übermitteln Sie uns die Angabe des Restsehvermögens bereits mit Ihrer Anmeldung. Die Starts erfolgen nach Schadensklassen getrennt, innerhalb einer Altersklasse wird die Startreihenfolge vor Wettkampfbeginn im Wettkampfbüro ausgelost. Bei einer geringen Teilnehmerzahl kann die betroffene Alters-/Schadensklasse mit einer jüngeren Alters- oder anderen Schadensklasse gestartet werden.

Die Rennen der DM sind im Zeitplan grün geschrieben.
Schüler und Kadetten 200 m, 1000 m
Junioren, Aktive und Masters 300 m, 2000 m

Die Siegerehrungen der bayerischen, süddeutschen sowie deutschen Wertungen werden zwischen den einzelnen Rennen durchgeführt.
Dem Veranstalter sind Änderungen vorbehalten.

Wir wünschen allen Teilnehmern und Begleitern eine angenehme Anreise nach Bayreuth und den Wettkämpfen einen guten und spannenden Verlauf.

München, im März 2016

gez. Marcel Dierer
Landesfachwart für Inline-, Fitness- und Speedskating im BRIV

gez. Henning Roos (RIV-NRW)
Oberschiedsrichter

Ablaufplan

(Änderungen vorbehalten)

Samstag, 11.06.

09:00 Uhr
09:15 Uhr
09:30 Uhr

Wettkampfrichterbesprechung
Vereinsbetreuerbesprechung (alle Vereine)
Eröffnung und Begrüßung

1	Schüler D/C	Damen		Geschicklichkeit
2	Schüler B/A	Damen		Geschicklichkeit
3	Schüler D/C	Herren		Geschicklichkeit
4	Schüler B/A	Herren		Geschicklichkeit
5	DM Sch./Cad.	Damen/Herren	200 m	Einzelsprint
6	DM Jun-Masters	Damen/Herren	300 m	Einzelsprint
7	Aktive	Damen	300 m	Einzelsprint
8	Aktive	Herren	300 m	Einzelsprint
9	Junioren A	Damen	300 m	Einzelsprint
10	Junioren A	Herren	300 m	Einzelsprint
11	Junioren B	Damen	300 m	Einzelsprint
12	Junioren B	Herren	300 m	Einzelsprint
13	weitere Sportler	Damen/Herren	300 m	Einzelsprint
14	Masters AK 30	Damen	3000 m	Punkte
15	Masters AK 30	Herren	3000 m	Punkte
16	Masters AK 40	Damen	3000 m	Punkte
17	Masters AK 40	Herren	3000 m	Punkte
18	Masters AK 50	Damen	3000 m	Punkte
19	Masters AK 50	Herren	3000 m	Punkte
20	Masters AK 60+	Damen	3000 m	Punkte
21	Masters AK 60+	Herren	3000 m	Punkte
Siegerehrungen Einzelsprints				
22	DM Sch./Cad.	Damen/Herren	1000 m	Massenstart
23	DM Jun-Masters	Damen/Herren	2000 m	Massenstart
24	Schüler A	Damen	300 m	Sprintausscheidung Q
25	Schüler A	Herren	300 m	Sprintausscheidung Q
26	Cadetten	Damen	300 m	Sprintausscheidung Q
27	Cadetten	Herren	300 m	Sprintausscheidung Q
Siegerehrung DM Blinde und Sehbehinderte				
28	Schüler D	Damen	30 m	Sprintausscheidung HF
29	Schüler D	Herren	30 m	Sprintausscheidung HF
30	Schüler C	Damen	30 m	Sprintausscheidung HF
31	Schüler C	Herren	30 m	Sprintausscheidung HF
32	Schüler B	Damen	100 m	Sprintausscheidung HF
33	Schüler B	Herren	100 m	Sprintausscheidung HF
34	Schüler A	Damen	300 m	Sprintausscheidung HF
35	Schüler A	Herren	300 m	Sprintausscheidung HF
36	Cadetten	Damen	300 m	Sprintausscheidung HF
37	Cadetten	Herren	300 m	Sprintausscheidung HF
38	Junioren B	Damen	500 m	Sprintausscheidung HF
39	Junioren B	Herren	500 m	Sprintausscheidung HF
40	Masters AK 40	Herren	500 m	Sprintausscheidung HF
41	Schüler D	Damen	30 m	Sprintausscheidung F
42	Schüler D	Herren	30 m	Sprintausscheidung F

43	Schüler C	Damen	30 m	Sprintausscheidung F
44	Schüler C	Herren	30 m	Sprintausscheidung F
45	Schüler B	Damen	100 m	Sprintausscheidung F
46	Schüler B	Herren	100 m	Sprintausscheidung F
47	Schüler A	Damen	300 m	Sprintausscheidung F
48	Schüler A	Herren	300 m	Sprintausscheidung F
49	Cadetten	Damen	500 m	Sprintausscheidung F
50	Cadetten	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
51	Junioren B	Damen	500 m	Sprintausscheidung F
52	Junioren B	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
53	Junioren A	Damen	500 m	Sprintausscheidung F
54	Junioren A	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
55	Aktive	Damen	500 m	Sprintausscheidung F
56	Aktive	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
57	Masters AK 30	Damen	500 m	Sprintausscheidung F
58	Masters AK 30	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
59	Masters AK 40	Damen	500 m	Sprintausscheidung F
60	Masters AK 40	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
61	Masters AK 50	Damen	500 m	Sprintausscheidung F
62	Masters AK 50	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
63	Masters AK 60+	Herren	500 m	Sprintausscheidung F
64	Junioren A	Damen	5000 m	Punkte
65	Junioren A	Herren	5000 m	Punkte
66	Aktive	Damen	5000 m	Punkte
67	Aktive	Herren	5000 m	Punkte

68	Masters AK 30	Damen	1000 m	Massenstart
69	Masters AK 30	Herren	1000 m	Massenstart
70	Masters AK 40	Damen	1000 m	Massenstart
71	Masters AK 40	Herren	1000 m	Massenstart
72	Masters AK 50	Damen	1000 m	Massenstart
73	Masters AK 50	Herren	1000 m	Massenstart
74	Masters AK 60+	Damen	1000 m	Massenstart
75	Masters AK 60+	Herren	1000 m	Massenstart
Siegerehrungen Gewandtheit, 3000m und 1000m Masters, SA, 5000m Punkte				
76	Anfänger	gemischt	200 m	Massenstart
77	Schüler B	Damen	1000 m	Massenstart
78	Schüler B	Herren	1000 m	Massenstart
79	Schüler A	Damen	2000 m	Punkte
80	Schüler A	Herren	2000 m	Punkte
81	Cadetten	Damen	5000 m	Ausscheidung
82	Cadetten	Herren	5000 m	Ausscheidung
83	Junioren B	Damen	5000 m	Ausscheidung
84	Junioren B	Herren	5000 m	Ausscheidung
85	Junioren A	Damen	10000 m	Ausscheidung
86	Junioren A	Herren	10000 m	Ausscheidung
87	Aktive	Damen	10000 m	Ausscheidung
88	Aktive	Herren	10000 m	Ausscheidung
Siegerehrungen Schüler B 1000m, Schüler A 2000 mP; anschließend 30 min. Pause				
89	Schüler D	Damen	100 m	Massenstart
90	Schüler D	Herren	100 m	Massenstart
91	Schüler C	Damen	300 m	Massenstart
92	Schüler C	Herren	300 m	Massenstart
93	Cadetten	Damen	3000 m	Punkte
94	Cadetten	Herren	3000 m	Punkte
95	Junioren B	Damen	3000 m	Massenstart
96	Junioren B	Herren	3000 m	Massenstart
97	Anfänger	gemischt	400 m	Massenstart
Restl. Siegerehrungen, Gesamtwertung Anfänger				
98	Schüler D/C	Damen	1000 m	Staffeln
99	Schüler D/C	Herren	1000 m	Staffeln
100	Schüler B	Damen	1000 m	Staffeln
101	Schüler B	Herren	1000 m	Staffeln
102	Schüler A	Damen	2000 m	Staffeln
103	Schüler A	Herren	2000 m	Staffeln
104	Cadetten	Damen	2000 m	Staffeln
105	Cadetten	Herren	2000 m	Staffeln
106	Junioren B/A	Damen	3000 m	Staffeln
107	Junioren B/A	Herren	3000 m	Staffeln
108	JunA/Akt./Master	Damen	3000 m	Staffeln
109	JunA/Akt./Master	Herren	3000 m	Staffeln
Gesamtsiegerehrung und Siegerehrung Staffeln				